TOP 4. Halsbrücke, den 02.11.2026

Beschluss zur Vergabe von Kanalbauarbeiten für die Bahnhofstraße in Klingenberg

Vorlage an:	☒ Verwaltungsrat	- öffentlich -

Beratungsfolge:

Verwaltungsrat	am 10.11.2026	- öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsrat des Abwasserzweckverbandes „Muldental“ (Freiberger Mulde) beschließt die Vergabe von Kanalbauarbeiten für die Investition 70.3 „Bahnhofstraße“ in Klingenberg für 285.146,94 € brutto an die Firma Landschaftsgestaltung, Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH, Dresdner Straße 27a, 09599 Freiberg.

Begründung:

Die Ausschreibung zur Baumaßnahme „Regenwasserkanal Bahnhofstraße“ in Klingenberg (Investition 70.3 und Teile aus Investition 70.4.1) erfolgte öffentlich nach § 3 VOB/A. Der Verband hat 5 Angebote zur Submission am 05.10.2026 erhalten. Die Angebotspreise variieren von brutto 285.147,94 EUR bis 450.811,25 EUR.

Das von uns beauftragte Planungsbüro IWB aus Bannewitz hat die Wertungsprüfung 4-stufig erbracht. In Stufe 1 wurde eine formale Angebotsauswertung vorgenommen. Bei dem Bestplatzierten waren alle Unterlagen vollständig.

In Stufe 2 wurde die Eignung überprüft. Alle Bieter erfüllten die Bedingungen.

Bei Stufe 3 wurde die Angemessenheit der Preise überprüft. Ein Bieter musste aufgrund der Änderung von Vergabeunterlagen ausgeschlossen werden. Das preisgünstigste Angebot blieb dennoch die LSTW GmbH, welches in Wertungsstufe 4 bestätigt wurde.

Die Kostenberechnung des Planungsbüros in Höhe von 287.000,00 EUR wird daher mit der Vergabe leicht unterschritten.

Die Baumaßnahme umfasst den Neubau eines 148 m langen Regenwasserkanals DN 600 - 800 als Betonrohr sowie für BA 70.4.1 den Neubau eines Schmutzwasserkanals DN 150 mit 18 Metern und 5 Schächten. Die weiteren Kanäle im BA 70.4.1 werden mittels Inlinerverfahren saniert.

Weitere Träger öffentlicher Belange sind an der Baumaßnahme nicht beteiligt.

Anlage
Vergabevorschlag IWB vom 08.10.2026

Generalentwässerungsplanung in Klingenberg-Colmnitz: BA 2 + BA 6.1 (offene Bauweise)

- Prüfbericht -



Bannewitz, am 08.10.2026

Generalentwässerungsplanung in Klingenberg-Colmnitz: BA 2 + BA 6.1 (offene Bauweise)

- Prüfbericht -

Auftraggeber:	Abwasserzweckverband Muldental 09633 Halsbrücke, Bahnhofstraße 2
Auftragnehmer:	Ingenieurbüro für Wasser und Boden GmbH 01728 Bannewitz, Turnerweg 6
AZV-Investnummer:	BA 70.3 + oBW BA 70.4.1
IWB-Projektnummer:	22250: hier BA2 + oBW BA 6.1
Bearbeiter:	S. Lange

Bannewitz, am 08.10.2026

Signer ID: WT51R2TXAB...
Dirk Zönnchen
Geschäftsführer

Inhaltsverzeichnis

I. Prüfbericht und Vergabevorschlag Seite

1 Prüfbericht 1
1.1 Allgemeines 1
1.2 Angebotssummen vor Prüfung 1
2 Wertungsstufe 1: formale Angebotsauswertung 1
3 Wertungsstufe 2: Eignungsprüfung 2
4 Wertungsstufe 3: Prüfung der Angemessenheit der Preise 2
4.1 Preisnachlässe 2
4.2 Nebenangebote 2
4.3 Preisangebot 3
4.3.1 erneute rechnerische Prüfung 3
4.3.2 Prüfung von Preisauffälligkeiten 3
4.3.3 Prüfung der Preisansätze 4
4.3.4 Prüfung der Bietereintragungen 4
4.3.5 Prüfung des Nachunternehmeranteils 4
5 Wertungsstufe 4: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes 4

Anlagenverzeichnis

II. Anlagen

1 Submissionsliste ..... 1 Blatt
2 Submissionsprotokoll ..... 2 Blatt
3 Übersicht eingereichte Unterlagen ..... 1 Blatt
4 Übersicht Abweichungen der Angebote untereinander ..... 1 Blatt
5 Übersicht NAN-Anteile ..... 1 Blatt
6 Kalkulationsansätze ..... 1 Blatt
7 Preisspiegel ..... 60 Blatt

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Zusammenstellung Angebotssummen vor Prüfung 1
Tabelle 2: Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung 3
Tabelle 3: erneute Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung 3

I. Prüfbericht und Vergabevorschlag

1 Prüfbericht

1.1 Allgemeines

Die Ausschreibung der Baumaßnahme „*Generalentwässerungsplanung in Klingenberg-Colmnitz: BA 2 + BA 6.1 (offene Bauweise)*“ erfolgte öffentlich nach VOB/A.

Zum Eröffnungstermin am 05.10.2026, 10:15 Uhr lagen von fünf Firmen Angebote vor.

Es wurden fünf Angebote in die Prüfung einbezogen.

1.2 Angebotssummen vor Prüfung

Tabelle 1: Zusammenstellung Angebotssummen vor Prüfung

Nr.	Bieter	Ort	Angebotssumme [€ brutto]
1	Teichmann Bau GmbH, Tief- und Straßenbau	Meißner Straße 23, 01723 Wilsdruff	450.811,25
2	STRABAG AG, Direktion Sachsen/Thüringen, Bereich Ostsachsen, Gruppe Sächs. Bergland	Gewerbering 7a, 01744 Dippoldiswalde	346.046,56
3	Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH	Dresdner Straße 27a, 09599 Freiberg	285.146,94
4	Bö-Fi Hoch- und Tiefbau GmbH	Mittelgebirgsstraße 2, 09638 Lichtenberg	329.876,79
5	Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Straßen-, Tief- und Brückenbau, Niederlassung Chemnitz	Dresdner Straße 234, 09131 Chemnitz	436.942,34

2 Wertungsstufe 1: formale Angebotsauswertung

Ausschlussgründe nach § 16 Abs. 1 VOB/A:

- ☐ nicht rechtzeitig vorgelegte Angebote
- ☐ Fehlen von Preisangaben
- ☐ fehlende Unterschrift
- ☐ Änderung der Verdingungsunterlagen
- ☐ wettbewerbswidrige Absprachen
- ☐ nicht zugelassene Nebenangebote
- ☐ sonstige zu begründende Ausschlussgründe
- ☐ ausschließbare Angebote, insbesondere wegen Insolvenz, Steuerschulden, keine Anmeldung bei Berufsgenossenschaft
- ☐ ausschließbare Nebenangebote, insbesondere Nebenangebote, die nicht auf besonderer Anlage gemacht worden oder als solche nicht deutlich gekennzeichnet sind
- ☐ ausschließbare Angebote, aufgrund vorsätzlicher unzutreffender Erklärungen in Bezug auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit

Mit dem Angebot waren die Formblätter 221 „Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation“ oder 222 „Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme“ sowie das Formblatt 233 „Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen“ und ein Präqualifikationsnachweis bzw. das Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ einzureichen. Des Weiteren war der Nachweis Güteschutz Kanalbau mind. AK 2 erforderlich.

Eine Übersicht über die fehlenden Unterlagen ist in Anlage 3 beigefügt.

Bei den Bietern **STRABAG AG, Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** und **Chemnitzer Verkehrsbau GmbH** waren bei der Angebotsabgabe alle Unterlagen vollständig.

Bei dem Bieter **Teichmann Bau GmbH** fehlen die Formblätter 221 „Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation“ oder 222 „Preisermittlung bei Kalkulation über die Endsumme“ sowie der Nachweis Güteschutz Kanalbau mind. AK 2.

Bei dem Bieter **Bö-Fi Hoch- und Tiefbau GmbH** fehlt der Nachweis Güteschutz Kanalbau mind. AK 2.

Aufgrund der Platzierung wurden keine Nachforderungen durchgeführt.

3 Wertungsstufe 2: Eignungsprüfung

Fachkunde, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit wurden mittels der folgenden Nachweise geprüft:

- Formblatt 124 oder PQ-Nachweis

Alle Bieter erfüllten die Bedingungen.

4 Wertungsstufe 3: Prüfung der Angemessenheit der Preise

4.1 Preisnachlässe

Es wurden keine Preisnachlässe abgegeben.

4.2 Nebenangebote

Es wurden keine Nebenangebote abgegeben.

4.3 Preisangebot

Nach der rechnerischen Auswertung der Angebote ergibt sich folgende Reihenfolge:

Tabelle 2: Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung

Platz	Nr.	Bieter	Angebotssumme [€ brutto]
1	3	Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH	285.146,94
2	4	Bö-Fi Hoch- und Tiefbau GmbH	329.876,79
3	2	STRABAG AG, Direktion Sachsen/Thüringen, Bereich Ostsachsen, Gruppe Sächs. Bergland	346.046,56
4	5	Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Straßen-, Tief- und Brückenbau, Niederlassung Chemnitz	436.942,34
5	1	Teichmann Bau GmbH, Tief- und Straßenbau	450.811,25

Bei der Prüfung der Angebote hat sich herausgestellt, dass der Bieter **Bö-Fi Hoch- und Tiefbau GmbH** im LV-Teil 1.2. „Wasserhaltung/Wasserlenkung“ eine zusätzliche Position mit aufgenommen hat. Es handelt sich dabei um die Position 1.2.40 „Umleiten Kanäle“, 30 m, EP 25,50 € netto, GP 765,00 € netto. Gemäß § 13 (1) Nr. 5 VOB/A i. V. m. § 16 VOB/A sind Änderungen an den Vergabeunterlagen unzulässig und der Bieter ist von der weiteren Wertung auszuschließen.

4.3.1 erneute rechnerische Prüfung

Aufgrund des Ausschlusses eines Bieters ergibt sich nachfolgend neue Platzierung:

Tabelle 3: erneute Zusammenstellung geprüfte Angebotspreise nach Bieterplatzierung

Platz	Nr.	Bieter	Angebotssumme [€ brutto]
1	3	Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH	285.146,94
2	2	STRABAG AG, Direktion Sachsen/Thüringen, Bereich Ostsachsen, Gruppe Sächs. Bergland	346.046,56
3	5	Chemnitzer Verkehrsbau GmbH, Straßen-, Tief- und Brückenbau, Niederlassung Chemnitz	436.942,34
4	1	Teichmann Bau GmbH, Tief- und Straßenbau	450.811,25

Das preisgünstigste Angebot wurde nun von der Firma **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** eingereicht.

Das Angebot des Zweitplatzierten, **STRABAG AG**, liegt 21,36 % über dem Angebot des Erstplatzierten.

Das Angebot der **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** liegt 6,18 % unter dem verpreisten Leistungsverzeichnis in der LP 6 der IWB GmbH.

4.3.2 Prüfung von Preisauffälligkeiten

Es wurden keine Preisauffälligkeiten festgestellt.

4.3.3 Prüfung der Preisansätze

Laut Sächsischem Vergabegesetz § 5 „Prüfung und Wertung der Angebote“ Punkt (2) darf auf ein Angebot mit einem unangemessen hohen oder niedrigen Preis der Zuschlag nicht erteilt werden. Die Angemessenheit des Preises ist insbesondere dann zweifelhaft, wenn ein Angebot um mehr als 10 Prozent von dem nächsthöheren oder nächstniedrigeren Angebot abweicht.

Da das Angebot der **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** um mehr als 10% vom Angebot des Zweitplatzierten abweicht, ist die Angemessenheit des Preises zu beurteilen. Die Abweichung liegt vor allem in den Zuschlägen. Der Bieter **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** kalkuliert mit Zuschlägen von 5,25 % bzw. 15,25 %. Die **STRABAG AG** kalkuliert mit Zuschlägen von 25 %. Die Preise des Bestbieters sind angemessen.

Erfahrungswerte anderer vergleichbarer Vergaben

Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros für Wasser und Boden GmbH basiert auf Erfahrungswerten anderer vergleichbarer Vergaben. Von dieser weicht der erstplatzierte Bieter, die **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH,** um 6,18 % ab.

Angaben zur Preisermittlung (Formblatt 221 bzw. 222)

Der Vergleich der Einzelansätze für Stoffkosten, Gerätekosten und Nachunternehmereinsatz ergab, dass die **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** für diese Leistungsansätze einen geringeren Ansatz als der zweitplatzierte Bieter angibt.

4.3.4 Prüfung der Bietereintragungen

Es waren keine Bietereintragungen erforderlich.

4.3.5 Prüfung des Nachunternehmeranteils

Die Firma **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** gab bei Angebotsabgabe an, folgende Leistungen durch Nachunternehmer erbringen zu lassen:

- Verkehrssicherung
- Kontrollprüfungen
- Prüfungen Kanal

Der Anteil der Nachunternehmerleistungen beträgt 4,2 % der Angebotssumme (siehe Übersicht, Anlage 5).

5 Wertungsstufe 4: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Das Angebot der Firma **Landschaftsgestaltung Straßen-, Tief- und Wasserbau GmbH** wird als das wirtschaftlichste Angebot festgestellt. Das Angebot ist vollständig und entspricht den Anforderungen. Gegen die Eignung des Bieters bestehen keine Bedenken.

Der Angebotspreis beträgt:

239.619,28 €	netto
45.527,66 €	USt. (19 %)
285.146,94 €	brutto.

II. Anlagen

Anlage 1
Submissionsliste (1 Blatt)

Anlage 2
Submissionsprotokoll (2 Blatt)

Anlage 3
Übersicht eingereichte Unterlagen (1 Blatt)

Anlage 4
Übersicht Abweichungen der Angebote untereinander
(1 Blatt)

Anlage 5
Übersicht NAN-Anteile (1 Blatt)

Anlage 6
Kalkulationsansätze (1 Blatt)

Anlage 7
Preisspiegel (60 Blatt)